



## Fachmodul Populärmusik | C-Prüfungsordnung mit Erläuterungen

Stand: April 2018

Die Erläuterungen sind verbindliche Regelungen zur Durchführung der C-Prüfung.

---

### § 10 PRÜFUNGSFÄCHER FACHMODUL POPULÄRMUSIK

---

**(1) Die Prüfung im Fachmodul Populärmusik wird mit dem Schwerpunkt Bandleitung oder Chorleitung abgelegt. Dazu gehören die Einzelprüfungen in einem Hauptinstrument und in einem Nebeninstrument, von denen eines ein Harmonieinstrument sein muss (Klavier oder Gitarre). Im Schwerpunkt Chorleitung muss außerdem das Fach Gesang entweder als Haupt- oder Nebeninstrument gewählt werden.**

#### Allgemeine Hinweise:

- Zu jedem selbst gewählten Stück oder Lied ist der Prüfungskommission eine Kopie der Noten oder des Leadsheets vorzulegen. Die Bewertung eines selbst angefertigten Leadsheets erfolgt nur in Aufgabe 5. a).
- Ein Leadsheet enthält in der Regel Text, Melodie, Akkordsymbole, verschiedene Formteile, Breaks, Melodien in verschiedenen Instrumentalteilen (z.B. Intro/Outro) etc. Ein ausgeschriebenener Klavier-/Gitarrensatz ist nicht erlaubt, auch nicht in Teilen.

**(2) Das Fachmodul Populärmusik besteht aus folgenden Prüfungsfächern:**

#### 1. Hauptinstrument (Instrumentalspiel bzw. Gesang)

- **Im Schwerpunkt Bandleitung:** Klavier, Gitarre, Gesang, E-Bass, Schlagzeug, Saxofon, Trompete oder Posaune
- **Im Schwerpunkt Chorleitung:** Gesang, Klavier oder Gitarre

**Prüfungsdauer: 20 Minuten**

#### a) Harmonieinstrument (Klavier oder Gitarre)

**Von den Prüfungsaufgaben aa) und cc) sollen zwei der insgesamt drei Stücke in einem öffentlichen Prüfungskonzert aufgeführt werden. Bei diesen beiden Stücken ist eine Besetzung mit Ensemble möglich und erwünscht; dabei muss die solistische Rolle des eigenen Instrumentalspiels gewahrt bleiben.**

- aa)** Vortrag zweier stilistisch unterschiedlicher populärmusikalischer Solostücke, mindestens eines davon mit improvisatorischen Anteilen

**Beispiele für den Schwierigkeitsgrad:**

- **Piano:** Pop-Klavierbuch „Unterwegs“ (Strube 2009)
- **Gitarre:** „Easy Fingerstyle“ von Uli Bögershausen (Acoustic Music Books), „Gitarrenoten“ Werner Hucks (Pila Music).

**Die improvisatorischen Anteile sind z.B. Fill-ins, Pattern-Variation, Intro/Outro, Instrumental-Solo. Sie müssen selbst entwickelt werden und dürfen nicht ausnotiert sein.**

**bb)** Vom-Blatt-Spiel eines einfachen popularmusikalischen Stückes oder Liedes nach Noten

**cc)** Anspruchsvolle Begleitung eines selbst gewählten Liedes mit eigenem Gesang nach Leadsheet, mit Vorbereitungszeit

**Es wird vor allem die Begleitung bewertet.**

**dd)** Begleitung zweier vorgegebener Lieder unter Verwendung unterschiedlicher Stile nach Leadsheet, ohne Vorbereitungszeit

**ee)** Liedbegleitungen mit eigenem Gesang nach Leadsheet, welche die Prüfungskommission aus einer vom Prüfling vorgelegten Liste mit zehn popularmusikalischen Gemeindeliedern auswählt.

**Es wird vor allem die Begleitung bewertet. Mindestens die Hälfte der Lieder muss aus dem EG oder EGplus stammen. Die Liste ist mit der Anmeldung zur Prüfung vorzulegen.**

oder

**b) Nicht-Harmonieinstrument (E-Bass, Schlagzeug, Saxofon, Trompete oder Posaune)**

**Von den Prüfungsaufgaben aa) und cc) sollen zwei der insgesamt drei Stücke in einem öffentlichen Prüfungskonzert aufgeführt werden. Bei diesen beiden Stücken ist eine Besetzung mit Ensemble möglich und erwünscht; dabei muss die solistische Rolle des eigenen Instrumentalspiels gewahrt bleiben.**

**aa)** Vortrag zweier stilistisch unterschiedlicher popularmusikalischer Solostücke, mindestens eines davon mit improvisatorischen Anteilen

**Die improvisatorischen Anteile sind z.B. Fill-ins, Intro/Outro, Instrumental-Solo. Sie müssen selbst entwickelt werden und dürfen nicht ausnotiert sein. Es können Playbacks oder Live-Begleitung verwendet werden.**

**bb)** Vom-Blatt-Spiel eines einfachen popularmusikalischen Stückes oder Liedes nach Noten

**cc)** Spielen der eigenen Stimme eines eigenen Arrangements nach Leadsheet zu einem selbst gewählten popularmusikalischen Gemeindelied, mindestens mit Begleitung eines Harmonieinstrumentes, mit Vorbereitungszeit

**Die Begleitung durch ein Harmonieinstrument kann nach Absprache durch ein Mitglied der Prüfungskommission erfolgen.**

**dd)** Aufgaben zur Improvisation nach Leadsheet, ohne Vorbereitungszeit

**Die Aufgaben zur Improvisation orientieren sich an der Funktion des jeweiligen Instrumentes im Bandzusammenhang (z.B. Intros, Fill-ins, zweite Stimme, Guidetone-Backings, Solo).**

oder

**c) Gesang**

**Von den Prüfungsaufgaben aa) und cc) sollen zwei der insgesamt drei Stücke in einem öffentlichen Prüfungskonzert aufgeführt werden. Bei diesen beiden Stücken ist eine Besetzung mit Ensemble möglich und erwünscht; dabei muss die solistische Rolle des eigenen Instrumentalspiels gewahrt bleiben.**

aa) Vortrag zweier stilistisch unterschiedlicher popularmusikalischer Solostücke, mindestens eines davon mit improvisatorischen Anteilen.

**Die improvisatorischen Anteile sind z.B. Adlibs, Intro/Outro, zweite Stimme, Guidetone-Backings, Solo). Sie müssen selbst entwickelt werden und dürfen nicht ausnotiert sein. Es können Playbacks oder Live-Begleitung verwendet werden.**

bb) Vom-Blatt-Singen eines einfachen popularmusikalischen Liedes nach Noten.

cc) Singen der eigenen Stimme eines eigenen Arrangements nach Leadsheet zu einem selbst gewählten popularmusikalischen Gemeindelied, mindestens mit Begleitung eines Harmonieinstrumentes, mit Vorbereitungszeit.

**Die Begleitung durch ein Harmonieinstrument kann nach Absprache durch ein Mitglied der Prüfungskommission erfolgen.**

dd) Aufgaben zur Improvisation nach Leadsheet, ohne Vorbereitungszeit.

**z.B. Adlibs, Intro/Outro, zweite Stimme, Guidetone-Backings, Solo**

## 2. Nebeninstrument (Instrumentalspiel bzw. Gesang)

- **Im Schwerpunkt Bandleitung:** Klavier, Gitarre, Gesang, E-Bass, Schlagzeug, Saxofon, Trompete oder Posaune
- **Im Schwerpunkt Chorleitung:** Gesang, Klavier oder Gitarre

**Prüfungsdauer: 10 Minuten**

### a) Harmonieinstrument (Klavier oder Gitarre)

aa) Liedbegleitungen mit eigenem Gesang nach Leadsheet, welche die Prüfungskommission aus einer vom Prüfling vorgelegten Liste mit sechs popularmusikalischen Gemeindeliedern auswählt.

**Es wird vor allem die Begleitung bewertet. Mindestens die Hälfte der Lieder muss aus dem EG oder EGplus stammen. Die Liste ist mit der Anmeldung zur Prüfung vorzulegen.**

bb) Vom-Blatt-Spiel eines einfachen popularmusikalischen Stückes oder Liedes nach Noten.

cc) Begleitung eines vorgegebenen Liedes nach Leadsheet, ohne Vorbereitungszeit.

oder

### b) Nicht-Harmonieinstrument (E-Bass, Schlagzeug, Saxofon, Trompete oder Posaune)

aa) Spielen der eigenen Stimme eines eigenen Arrangements nach Leadsheet zu einem selbst gewählten popularmusikalischen Gemeindelied, mindestens mit Begleitung eines Harmonieinstrumentes, mit Vorbereitungszeit

**Die Begleitung durch ein Harmonieinstrument kann nach Absprache durch ein Mitglied der Prüfungskommission erfolgen.**

bb) Vom-Blatt-Spiel eines einfachen popularmusikalischen Stückes oder Liedes nach Noten

cc) Einfache Aufgaben zur Improvisation nach Leadsheet, ohne Vorbereitungszeit

**Die Aufgaben zur Improvisation orientieren sich an der Funktion des jeweiligen Instrumentes im Bandzusammenhang (z.B. Intros, Fill-ins, Guidetone-Backings).**

oder

## c) Gesang

**aa)** Singen der eigenen Stimme eines eigenen Arrangements nach Leadsheet zu einem selbst gewählten poplarmusikalischen Gemeindelied, mindestens mit Begleitung eines Harmonieinstrumentes, mit Vorbereitungszeit.

**Die Begleitung durch ein Harmonieinstrument kann nach Absprache durch ein Mitglied der Prüfungskommission erfolgen.**

**bb)** Vom-Blatt-Singen eines einfachen poplarmusikalischen Liedes nach Noten

**cc)** Einfache Aufgaben zur Improvisation nach Leadsheet, ohne Vorbereitungszeit

**z.B. Adlibs, Intro/Outro, zweite Stimme, Guidetone-Backings, Solo**

## 3. Ensembleleitung

**Prüfungsdauer: 35 Minuten**

**a) Prüfungsleistungen bei Wahl des Schwerpunktes Bandleitung:**

Probenarbeit mit einer Band an einem vorgegebenen Stück unter Einbeziehung des eigenen Instrumentalspiels

**Vorbereitungszeit: mindestens 2 Wochen**

**Als Vorlage wird ein Leadsheet mit stilistischer Vorgabe gegeben, das vom Prüfling im Rahmen dessen, was für ein Leadsheet üblich ist, erweitert werden kann.**

**b) Prüfungsleistungen bei Wahl des Schwerpunktes Chorleitung:**

**aa)** Chorische Stimmbildung

**Konzentration auf zwei bis drei stimmbildnerische Schwerpunkte (z.B. Atmung, Resonanz, Vokalausgleich, Registerausgleich etc.), die in jeweils ein bis zwei Übungen dem Chor vermittelt und erläutert werden.**

**bb)** Probenarbeit mit einem Pop- oder Gospelchor an einem vorgegebenen Stück unter Einbeziehung des eigenen Instrumentalspiels (Harmonieinstrument) und Dirigierens

**Vorbereitungszeit: mindestens 2 Wochen**

## 4. Sprechen und Theorie der Stimmbildung

**Prüfungsdauer: 10 Minuten**

**a)** Vortrag eines deutschen und eines englischen Sprechtextes

**b)** Kenntnis der Stimmphysiologie und spezieller Techniken in der Poplarmusik

## 5. Harmonik und Arrangement

**Prüfungsdauer schriftliche Prüfung: 135 Minuten oder schriftliche Hausarbeit: Anfertigungszeit eine Woche.**

**a)** Erstellen eines Leadsheets mit mindestens einem Bandpattern

**Das Bandpattern muss für die Besetzung Klavier/Keyboard, Gitarre, Bass und Schlagzeug erstellt werden und mindestens vier ausnotierte Takte umfassen. Abkürzungen sind erlaubt, sofern die Ausführung eindeutig bleibt.**

**b)** Schreiben eines mindestens dreistimmigen Chorsatzes

**Der Chorsatz kann entweder mit Begleitung (Akkordsymbole) oder a cappella konzipiert werden.**

**Es werden zwei Lieder (ohne Akkordsymbole) zur Auswahl vorgegeben. Für beide Aufgaben kann dasselbe Lied oder für jede Aufgabe ein anderes verwendet werden.**

Die Verwendung eines Harmonieinstruments zur eigenen Kontrolle ist gestattet.

**Prüfungsdauer mündliche Prüfung: 10 Minuten**

Kenntnis der popularmusikalischen Musiktheorie

**z.B. Akkordumdeutung, Akkordsymbolschrift, Modulation, Harmonisation**

## **6. Instrumentenkunde / Tontechnik**

**Prüfungsdauer mündliche Prüfung: 10 Minuten oder schriftliche Prüfung: 30 Minuten**

- a) Kenntnis der gebräuchlichen Instrumente und ihrer Notation
- b) Technisches Equipment einer typischen Bandbesetzung
- c) Aufbau und Funktionsweise einer Standard-PA (Beschallungsanlage)

## **7. Stilkunde und Praxis der kirchlichen Populärmusik**

**Prüfungsdauer mündliche Prüfung: 15 Minuten oder schriftliche Prüfung: 30 Minuten**

- a) Eigenarten und Entwicklung populärer Musikstile
- b) Kenntnis der Geschichte der Populärmusik und stilistische Zuordnung von Hörbeispielen

© Kirchenmusikalische Fortbildungsstätte Schlüchtern